

Wie geht es nur weiter?

Von abgemeldet

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: ein Ende vor dem Anfang?	2
Kapitel 2: Alles nur wegen dem blöden Hunger.. ..	4
Kapitel 3: Plausch unter Freunden?	6

Kapitel 1: ein Ende vor dem Anfang?

Wie geht es nur weiter? (mit diesem Bastard)

Hauptcharaktere: Fuu, Mugen und Jin

Alle Charakter aus Samurai Champloo gehören nicht mir sondern Shinichirô Watanabe und ich verdiene kein Geld mit ihnen (schade eigentlich lol)

Achtung: es kommen vllt. Ansätze von Shonen-ai lool

Es war Winter im alten Japan. Eine Gestalt bahnte sich den Weg durch den Schnee. Wenn man ihn gesehen hätte würden einem wohl nur ein Haufen Vorurteile durch den Kopf jagen: Penner. Straßenköter. Bandit! Möglich das er dies auch war allerdings (so machte er den Eindruck) würde ihn das nicht kümmern. Eigentlich war ihm alles egal. Er trug nur ein Hemd und eine Jacke mit nicht all zulangen Ärmeln, eine knielange Hose und Sandalen. Auffällig war das Schwert auf seinem Rücken, doch wie ein Samurai sah er nicht gerade aus, generell passte sein ganzes Ansehen von den ungekämmten, zerzausten Haaren bis zu den Sandalen gar nicht in das Kleiderschema eines Samurais. Kein Wunder also wenn man sich bei seinem Aussehen sonst etwas dachte. Die meisten Leute umgingen ihn und blickten ihn auffällig an, aus Angst, Ekel oder Mitleid? Ihn fröstelte es. Doch von außen hin wirkte er steinhart, doch wie es in seinem Inneren aussah weiß nur er allein und das sollte auch so bleiben. Mugen. Der kalte Wind streifte seine nicht bedeckte Haut, es fühlte sich an wie tausend Nadelstiche. Diese eiskalte, ruhige Stille wurde durchbrochen durch das Knurren seines Magens. Schon ewig lief er wahllos umher ohne ein richtiges Ziel vor Augen zu haben. Seine letzte Aufgabe lag ein halbes Jahr zurück, wenn er daran dachte was so alles passiert war musste er doch schmunzeln. Langweilig war es jedenfalls nie mit den beiden gewesen. Was sie jetzt wohl machten? Diese Frage stellte er sich oft doch genauso schnell schüttelte er sie aus seinem Gedächtnis. //Kann mir doch egal sein.// dachte er sich dann immer. Er wurde wieder von seinem Magen aus den Gedanken gerissen. Wie lange hatte er diesmal nichts gegessen? Geld hat er ja sowieso nie dabei. Der Sturm wurde immer schlimmer und nagte an der harten Fassade von Mugen. Er sah kaum noch was, so dicht wirbelten die Eiskristalle umher. Sein Gang wurde langsamer und er kämpfte gegen den peitschenden Schneesturm an. Menschen hatte er schon seit einigen Metern nicht mehr gesehen. Jede Orientierung war nun verloren und er tapste mehr oder weniger in einem Nichts umher. Minuten vergingen oder waren es Stunden? Er konnte nicht mehr, doch dies wollte er unter keinen Umständen zugeben, //SO nicht!// dachte er sich und kämpfte sich tapfer weiter voran. Nicht einmal Mugen würde so einen Schneesturm überstehen, er brauchte einen Unterschlupf aber nirgends war auch nur eine Menschenseele zu sehen. Er biss die Zähne zusammen. Von niemand lässt er sich besiegen, noch nicht einmal vom Wetter. Noch einmal musste er an Jin und Fuu denken, besonders an Jin, der einzige Mann der seinem Schwert entgangen war. Mugen geriet ins Wanken, er konnte dem Wind und der Kälte nicht mehr standhalten, doch aufgeben? Ein Fremdwort. Der Kampf zwischen Mugen und dem Wetter endete als er vor Erschöpfung auf die Knie sackte. Er hatte verloren, er war zu hungrig und zu erschöpft. Langsam fiel der sonst so starke Mann in den Schnee. „Verdammt..“ brachte er noch hervor, ein Zittern lag in seiner Stimme und sein Atem war als Hauch sichtbar. Ein Aufstehversuch folgte., scheiterte

allerdings und ihm fuhr ein Gedanke durch den Kopf //Gegen das Wetter kommt niemand an..// . Er schloss die Augen. Noch nie hatte er sich auf andere verlassen, doch wenn niemand vorbei kommen sollte oder der Sturm nicht bald aufhört, würde das wohl sein letzter Atemzug sein. Dort! Sollte das Rettung sein? Ein Mann, zumindest seine Silhouette tauchte aus dem Schneesturm auf, doch Augen verlor langsam das Bewusstsein.

sooo das ist meien erste FF *jubiläum* hab ich mich durchgerungen eien dazu zu machen lol

der Ausschlagepunkt war der Deutschunterricht BXD)

Ist noch nciht viel und ich werd emich bemühen dran weiter zu arbeiten~ seid nicht streng ist schließlich meien erste lol aber kritik hilft mir immer ^^

Kapitel 2: Alles nur wegen dem blöden Hunger..

Mugen wurde langsam wach...//Bin ich schon tot?// ..Langsam öffnete er die Augen. Er nahm alles verschwommen wahr doch eins war klar, Tot war er nicht.

Als er sich mühevoll aufrichtete, ergaben all die verschwommenen Bilder den Umriss einer Hütte. Neben ihm brannte ein Feuer, doch wer hatte es angemacht? Wenn Mugen eins nicht gefiel, dann war es wenn man ihm hilft oder in einer misslichen Situation sieht und dieser Kerl hatte beides getan. Er beschloss sich so schnell wie möglich aus dem Staub zu machen bevor dieser Typ noch auftaucht. Er versuchte aufzustehen, scheiterte aber an seinem knurrendem Magen.. Er hatte noch immer nichts gegessen und so konnte er wohl schlecht zu einer langen Reise aufbrechen ohne zu wissen wo er überhaupt war. Erneut betrachtete er das innen Leben der Hütte.. Recht kahl und kaum Einrichtung.

Er hörte etwas knacken instinktiv schnellte er zurück, legte sich in die alte Position und tat so als würde er noch schlafen. Jemand betrat das Zimmer. Mugen lauschte, blieb aber regungslos liegen. Man hätte genauso gut denken können er sei tot.

Der Unbekannte stellte etwas neben Mugen ab. Stille. Es schien als würde der Typ Mugen noch eine Zeit lang betrachten. //Kann der nicht einfach wieder abhauen..// Mugen wurde nervös und wütend zugleich. Als könnte derjenige Gedanken lesen verließ er die Hütte wieder.

Mugen öffnete erneut die Augen und schaute auf die Stelle auf die der Typ etwas abgelegt hatte...Eine große Reisschale stand vor ihm.. Ohne zu überlegen schnappte Mugen sie sich und fing an zu Essen. Als er fertig war klopfte er sich genüsslich auf den Bauch. Nun konnte er ohne zu zögern los gehen.

Beim Versuch aufzustehen knickte er weg und landete wieder auf der Matte. „Verdammt!“ Er starrte auf seinen Fuß und bemerkte dass dieser sorgfältig verbunden war. Das war ja wohl die Höhe! Erst kümmert sich dieser Typ wie ein altes Mütterchen um einen fremden und dann begrabbelt er ihn auch noch? Zu gerne hätte er diesem Kerl jetzt die Meinung gesagt.

Sein Schwert lag ein paar Meter entfernt am anderen Ende der Hütte.. „Is der bescheuert?“ Jetzt hatte es dieser Typ auch noch gewagt sein Schwert anzufassen! Und da es weiter weg lag hatte er Mugen scheinbar eine Aufgabe gestellt ..er versuchte noch einmal aufzustehen. Ihm fehlte eindeutig eine Stütze doch die versuchte er ja gerade zu erreichen.. Er ließ sich wieder plumpsen.. er legte sich flach auf den Boden und robbte um das Feuer zu seinem Schwert. Langsam setzte er sich wieder auf und umklammerte sein Schwert wie einen Schatz.

Er hasste den Typen jetzt schon obwohl es sein Lebensretter war. Knurrend hievte er sich auf und benutzte sein Schwert als Stütze. Er mochte diese Haltung gar nicht, dadurch wirkte er wie ein zerbrechliches, altes Großväterchen. Er humpelte langsam zur Tür und prallte dort mit seinem Retter zusammen was ihn gleich wieder zurück auf den Boden fallen lies..

„ARGH! Hast du nicht mehr alle?“ Wütend starrte er zu ihm hoch und erstarrte förmlich.. er hätte mit jedem gerechnet aber mit IHM? „Was.. DUU? ne komm ich Traum doch noch“ ..“Bin ich etwa ein Traum für dich“ Lächelnd beugte sich der große, blasse Samurai zu ihm runter und hielt ihm helfend die Hand hin. „pahh..“ Mugen stützte sich wieder auf das Schwert und stand, noch recht wackelig, vor dem Samurai und versuchte bedrohlich zu wirken. „Fass mich an und du bist tot..“

„Das hast du mir schon öfters gesagt.. ich dachte dein Drang mich zu töten wäre vorbei gewesen!“ . „Das kann sich blitzschnell ändern!“ erwiderte Mugen... „Wieso hast gerade DU mich gefunden Jin..“ .. „tja ich würde sagen Zufall,,, oder eher Schicksal?“ Jin lächelte wieder und ging an ihm vorbei zum Feuer. Mugen stand ,mit dem Blick zum Ausgang gerichtet ,regungslos da.

„Seid wann bist du denn so sesshaft geworden?“ durchbrach Mugen endlich die stille. „mhh?.. ach falls du die Hütte meinst, die gehört mir nicht ich bin nach wie vor auf Durchreise“

Mugen konnte es nicht fassen.. Sie hatten sich ein halbes Jahr nicht gesehen und er sprach als wäre nie was gewesen.. „Fein, ich werd denn mal abhauen“ .. „Willst du nicht noch etwas zu essen mitnehmen?“ ...Mugen ring mit sich.. wenn er sich jetzt was zu essen holen würde , dann sähe es so aus als wäre er von Jin abhängig, würde er das allerdings nicht tun, bliebe er sicher wieder auf der Strecke liegen.. Er drehte sich langsam zu Jin um der lächelnd mit einer Reisschale winkte //wieso lächelt dieser Typ immer so dämlich, hatte er davor auch nie getan// es stimmte, Jin hatte damals selten gelächelt geschweige den gelacht. Wieso also jetzt?

„Na?“ .. Mugen knurrte.. setzte sich dann allerdings in Bewegung zu Jin.. oder mehr zur Reisschale. Jin stellte die reisschale auf den Boden und forderte Mugen damit auf sich zu setzen.. Dieser zögerte und war drauf und dran durch die Tür zu humpeln als sein Bauch ihn zwang sich zu setzen. Eifrig machte er sich über die Schale her mit dem ziel schnell weg zu kommen, denn irgendwie fühlte er sich seltsam.. Jin hatte sich verändert. Dieser saß nur da und schaute mit dem altbekannten nachdenklichen Blick in das Feuer. Mit einem Krach stellte Mugen die Schüssel ab.. „Soo Alter jetzt werde ich aber wirklich! Schön dich ma wieder gesehen zu haben“ Mugen stand so gut es ging auf und humpelte wieder zur Tür. „Warte!..“ Jin hatte sich erhoben..

so Teil 2~ ging doch recht fix lol

doch es wird BXD) Bei mir ist immer Recht wenig in einem Kapi na ja was solls~

CHAKA lol

Freu mich über Kommis ^^~

Moony

Kapitel 3: Plausch unter Freunden?

„Was denn noch?..“ Mugen klang genervt und drehte sich noch einmal flüchtig um.
„Wenn du jetzt SO rausgehst dauert es nicht mehr lange bis dich die Ratten fressen..“
„was soll denn DIE Bemerkung? -“ Mugen knurrte.
„- mir reicht das völlig aus, mehr Kleidung brauch ich nicht!“ und mit dieser Bemerkung war das Thema für Mugen gegessen und er dreht sich wieder Richtung Tür um.
„Klar, den harten spielen, kenn wir ja alles schon!“ sagte Jin.
„tze..“ erwiderte Mugen nur darauf und humpelte weiter durch den Ausgang.
Jin packte ihm am Handgelenk.
„boha Alter! Das kann dir doch egal sein was ich mache“ rief Mugen nun schon etwas gereizter und versuchte sich aus Jin's Griff zu lösen, dieser schwieg und zog den immer noch geschwächten Mugen zurück in die Hütte.
„Geht's noch?!“ Mugen wehrte sich so gut es ging.
Jin schuppte Mugen zurück auf die Matte und setzte sich weiterhin schweigend daneben.
„Wohl zuviel Opium geraucht wa, Gevatter Kalkleiste?“
„mhh..“ klang es wieder als altbewehrte Antwort von Jin.
„pff..“ kam es von Mugen und so war es doch schon fast wie in alten Zeiten.. aber eben nur fads. Irgendwas lag in der Luft fand Mugen.. solche Spannungen hatte er noch nie gespürt höchstens in kämpferischer Hinsicht.
Er legte sich dann mit dem Rücken auf die Matte und verschränkte die Arme unter dem Kopf.
Er beschloss nicht weiter darüber nachzudenken.. schadet eh nur und so schloss er die Augen.

Jin allerdings dachte sehr wohl darüber nach, denn auch ihm sind diese Spannungen nicht entgangen. Er machte sich nahezu Sorgen um Mugen, aber...Warum?
Ein halbes Jahr lang dachte er an fast nichts anderes mehr. Auch an Fuu, aber hauptsächlich nur an Mugen...

„Sag mal, Brillenschlange?..“ durchbrach Mugen diese unerträgliche Stille.
„was hast du eigentlich in der Zeit so gemacht? Frau fürs Leben gefunden? Kinder gezeugt? Ordentlich auf den Putz gehauen?“ Mugen grinste und wartete Jin's Reaktion ab.
Jin allerdings wirkte wie die Ruhe selbst und antwortete mit einem knappen „Nein..ich war weiterhin auf der Durchreise..“
„jaja alter, das hast du mir vorhin schon gesagt! Aber irgendwo musst du ja auch gepennt haben! Die Frauen im Bordell beglückt he?“ Mugen's Grinsen wurde breiter
Jin antwortete nicht..er fand diese ganzen Bordellangelegenheiten mehr als widerlich und erniedrigend. Erstens tun ihm die Frauen leid, jedenfalls der Großteil.
Und Zweitens hatte er nie wirklich das Verlangen von so einer Frau auch noch „beglückt“ zu werden...ja Shino war etwas anderes, aber das diente wohl auch nur seinem Ego.
Richtig verliebt war er eigentlich noch nie..

„Was denn nu, Alter? Wieder so schweigsam?!“ wurde Jin von Mugen wieder in die

Realität zurückgeholt.

„nein..“

„Wie..Nein?“ Mugen legte den kopf schief

„Auf deine frage hin..nein ich war nicht in einem Bordell..“

„Ha war ja klar! Die haben dich wohl erst gar nicht reingelassen“ Mugen lachte auf.

„und du?..“ fragte Jin

„Klaro alter! Wenn das Geld es mir erlaubt hat!“ dies war natürlich gelogen und das wusste Jin, doch trotzdem brannte bei diesem Satz irgendetwas in Jin´s Brust..

„mhh..“ gab er als knappe Antwort zurück.

„Ich wird noch mal pennen!“ Sagte Mugen und gähnte herzhaft. Es dauerte nicht lange und er war auch schon, in der unmöglichsten Position, eingeschlafen.

Jin beobachtete ihn.

Sooooo~ das hat ja nu länger gedauert lol

Bin nich dazu gekommen weiter zu schreiben~ hab mir heut aber noch mal die Samurai Champloo vid´s angesehen und da flackerte es in mir auf lol

Frohe Weihnachten in diesem Sinne ^^~

Moony~~